

An abstract painting with a textured background. The top left is green, the middle is yellow-green, and the right side is a deep red. A white, scribbled, winged figure is positioned in the upper left quadrant. The text is in white, sans-serif font.

Grosse
Exerzitionen
im Alltag
2025/26

Gott
einen Ort
sichern

Termine in Benken

Mittwoch, 5. November 2025, 20.00 Uhr, Info-Treffen,
Pfarreiheim Benken

Freitag, 14. November 2025, Entscheidung schriftlich

Sonntag, 16. November 2025, 10.30 Uhr, Gottesdienst in
der Kathedrale St. Gallen, Beginn mit allen Gruppen

Montag, 17. November 2025, 20.00 Uhr im Pfarreiheim
Benken, erstes Treffen

Monatliche Treffen:

Die Termine werden wir an unserem 1. Treffen am 17.
November vereinbaren

Abschluss: Pfingst-Montag, 25. Mai 2026, 11 Uhr,
Gottesdienst Münster Bern

Kosten: Begleitheft und Teilnahme: ca. 20.-- CHF

Leitung: Franz Ambühl

Auskunft und Anmeldung zum Info-Treffen bis 15. Oktober
2025: Franz Ambühl, Schönaustrasse 2, 8717 Benken SG
Tel./WhatsApp: 077 411 45 90,
ambuehl.franz@bluewin.ch

Austragungsorte und Informationen:

www.grosse-exerzitionen-im-alltag.ch

Im Bistum St. Gallen wurden 2021 erstmals Grosse Exerzitionen im Alltag erarbeitet. Was als kleines Projekt angedacht war, zog überraschend und erfreulich weite Kreise.

Diese Erfahrung wurde zum Anlass, die nächsten Grossen Exerzitionen im Alltag 2025-2026 als ökumenisches Projekt zu planen und zu erarbeiten. Dieses Angebot ist gedacht als Beitrag zur spirituellen Kirchenentwicklung.

Hildegard Aepli (Seelsorgerin Bistum St. Gallen), Mirjam Wey (Reformierte Pfarrerin, Bern) und Annette Schleinzer (Expertin für die Schriften von Madeleine Delbrêl)

entwickelten das neue Übungsbuch "Gott einen Ort sichern". Sie entschieden sich, jede Exerzitionenwoche an den Evangelien des Kirchenjahres auszurichten und Texte von Madeleine Delbrêl (1904-1964), einer bedeutenden Frau für die Zukunft der Kirche, wie einen roten Faden einzubeziehen.

Das Gedicht von Madeleine Delbrêl "Der Ball des Gehorsams" hat zum Logo und der graphischen Gestaltung dieses Übungsbuches geführt. Madeleine hat ihr Leben lang leidenschaftlich gerne getanzt. So ist es nicht verwunderlich, dass sie darüber nachdenkt, wie sie ihre Liebe zum Tanz mit dem Glauben an Gott verbinden könnte. Sie sitzt eines Abends an ihrem Fenster und sieht, wie viele ausgelassene Leute zum Tanz gehen. In ihrem Gedicht schreibt sie:

"Wenn wir wirklich Freude an dir hätten, o Herr,
könnten wir dem Bedürfnis zu tanzen nicht widerstehen,
das sich über die Welt hin ausbreitet,
und wir könnten sogar erraten,
welchen Tanz du getanzt haben willst,
indem wir uns den Schritten deiner Vorsehung überliessen."

Diese Grossen Exerzitien im Alltag sprechen Menschen an,
die sich während eines halben Jahres, vom 16. November
2025 bis Pfingsten 2026, auf einen persönlichen Gebetsweg
begeben und sich in dieser Zeit auch regelmässig in der
Gruppe zum Austausch und zur Bestärkung treffen.

Die Grossen Exerzitien im Alltag wollen dafür wecken, in den
Begegnungen und Ereignissen des Alltags Gott zu suchen und
zu finden. Sie führen in die Unterscheidung der Geister ein.
Sie helfen, Arbeit und Gebet besser miteinander zu
verbinden.

Die grosse Herausforderung dieser Alltagsexerzitien besteht
darin, sich täglich Zeit zu nehmen, um wirklich in einen Prozess
der Vertiefung zu kommen. Der Druck, der von den
Anforderungen der Arbeit oder einer Familie ausgeht, kann
daran hindern, sich Gott, sich selbst und seinen eigenen
Fragen und Problemen zuzuwenden.